

Verehrter Herr Vater,

ich bin in der Hand wilder Echsenleute, die mich gefangen und in ihr Dorf verschleppt haben. Ihr Häuptling spricht ein paar Worte Erainnisch. Meine Entführer drohen, dass ich ihr nächstes Festmahl werde. Sie sind aber bereit, mich gegen ein Lösegeld von 10 augengroßen Wassersteinen, wie sie die für sie heiligen blaue Saphire nennen, freizulassen.

Deponiert in der nächsten Vollmondnacht einen Beutel mit den Edelsteinen neben der Glocke, die im Innern der Turmruine liegt. Der Turm steht auf einem Hügel östlich des Mündungsdeltas des Uischréan etwa 1000 Doppelschritte landeinwärts und ist nicht zu übersehen. Bitte zögert nicht; der Schmutz in diesem Schlammnest und die hungrigen Blicke seiner Bewohner lassen mich erschauern.

Eure gehorsame Tochter Favia

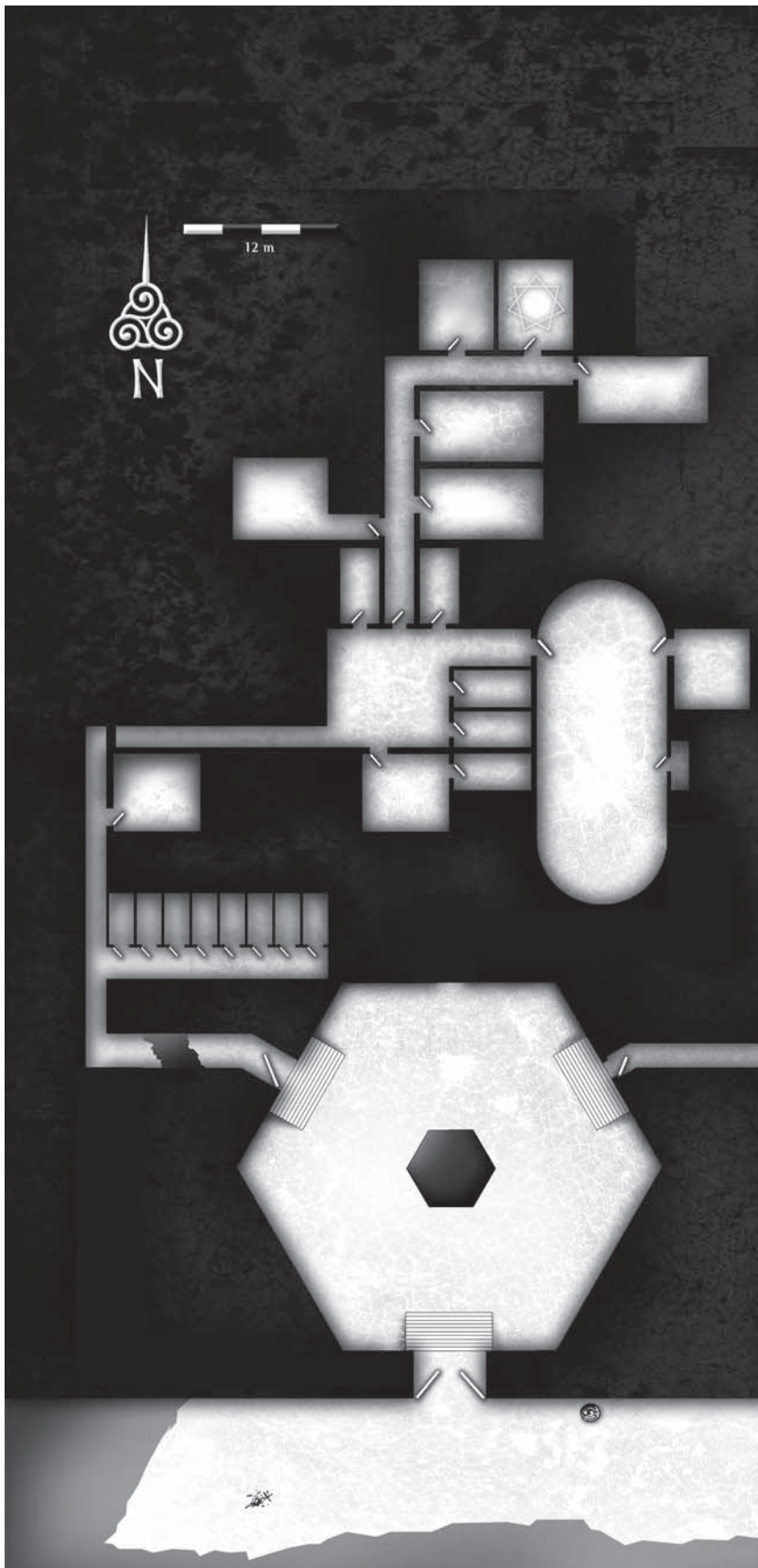
Lösegeldforderung an Sicart Fonfrega
in Neu-Vallinga, Favias Handschrift

Der berühmte Gelehrte und Schatzsucher Vallachan sucht handfeste Männer und Frauen, die bereit sind, ihre Waffen zu benutzen, ohne Fragen zu stellen. Die Bezahlung ist gut. Wenn du bereit bist, etwas zu riskieren, um reich zu werden, dann hole dir bei Tarloigh in der Münzergasse ein Handgeld von 20 Goldstücken. Er wird dir Anweisungen geben, wie du zu unserer Truppe stoßen kannst.

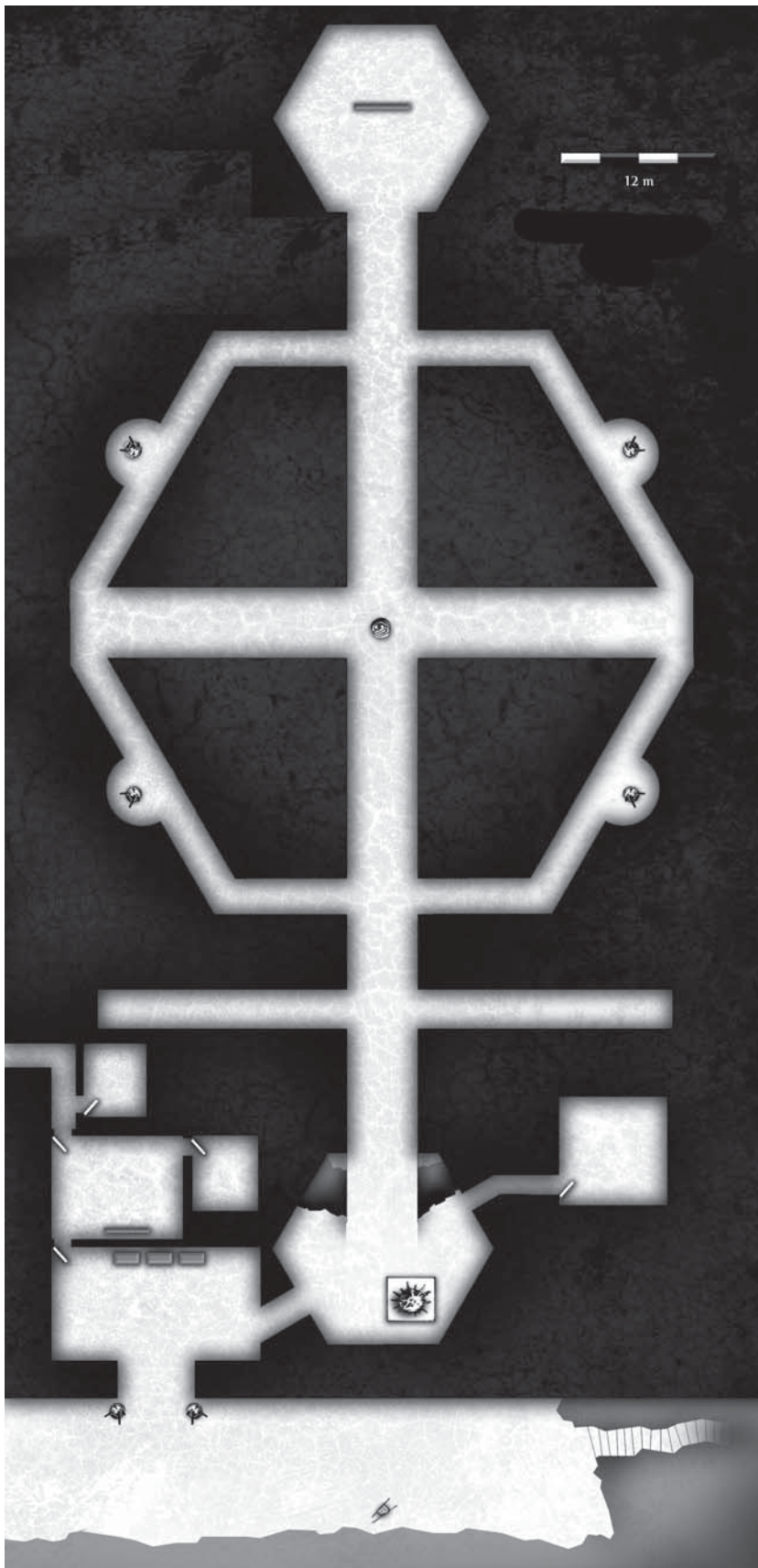
Anwerbezettel in Comentang am Platz des Abschieds



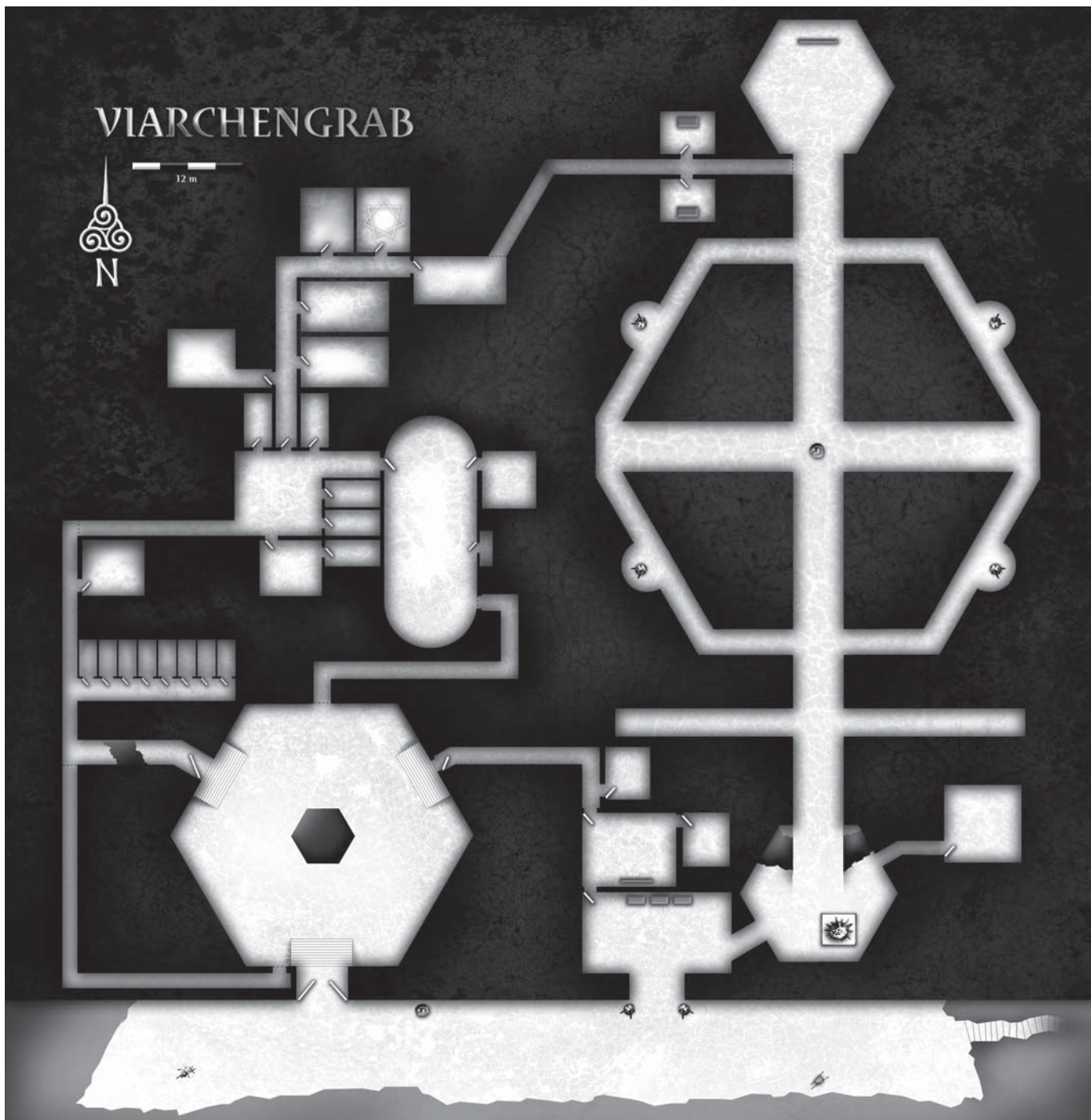
Das Dorf der Schuppenleute



Die Tempelanlage



Die Katakomben



Das Grabmal